

	Object: Polizeiarmbinde 1945
	Museum: Forum Polizei_Geschichte Sachsen Schießgasse 7 01067 Dresden 0351 4833448 ForumPolizeigeschichte@polizei.sachsen.de
	Collection: Uniformen und Uniformzubehör
	Inventory number: U 027

Description

Die Armbinde aus rotem Leinen zeigt einen einseitig weiß aufgestickten Schriftzug "Polizei" auf deutsch und in kyrillischer Schrift.

Nach der bedingungslosen Kapitulation des Deutschen Reiches am 8. Mai 1945 war eine Neuorganisation des öffentlichen Lebens notwendig. Das sächsische Territorium teilten sich bis zum 15.07.1945 amerikanische und sowjetische Besatzungstruppen. Nach dem 15.07.1945 übernahm die Sowjetunion das Land Sachsen und stellte es komplett unter der Verwaltung der sowjetischen Besatzungshoheit.

Eine erste Aufgabe, anfangs beider Besatzungsmächte, war der Aufbau einer neuen entnazifizierten Polizei. Das Tragen von Uniformen der ehemaligen Deutschen Polizei wurde untersagt. Ab Juni 1945 erfolgte der Aufbau einer neuen Polizeiverwaltung. In Ermangelung von Uniformen versahen diese Anfangs ihren Dienst in ziviler Kleidung. Damit diese als Polizei erkennbar waren erhielten die Polizeiangehörigen verschiedene Armbinden.

Basic data

Material/Technique:	Textil / genäht, gestickt
Measurements:	10 x 19,5 cm

Events

Was used	When	1945
	Who	
	Where	Soviet occupation zone

Keywords

- Administration
- Armband
- Erkennungszeichen
- Police
- Uniform
- Workwear